**Baustart für Bürogebäude am Alten Schlachthof Landsberger Allee, Berlin**

* HB Reavis, der internationale Workspace-Anbieter, hat mit den Bauarbeiten in der Landsberger Allee in Berlin-Pankow begonnen
* Der Neubau umfasst rd. 52.000 Quadratmeter (BGF)
* Neues Konzept ersetzt die ursprüngliche Planung eines Einzelhandelszentrum

Berlin, den 27. Februar 2019.

Mit dem neuen Jahr kommt auch neues Leben in das Bauvorhaben auf dem Gelände des ehemaligen Schlachthofs an der Landsberger Allee in Berlin-Pankow. HB Reavis hat mit dem Neubau eines Bürogebäudes mit einer Größe von rd. 52.000 Quadratmeter Geschossfläche (BGF) begonnen. Geplant sind neben innovativen Büro- und Konferenzflächen auch attraktive Gastronomieangebote. Mit unterschiedlichen Arbeitsplatzkonzepten in Kombination mit Aufenthaltsbereichen im Innen- und Außenraum sollen die existierende Berliner Kreativ- und Technologie-Szene gefördert und neue Talente angelockt werden.

Eine frühere Planung, die den Neubau eines großen Einzelhandelszentrums vorsah ist damit vom Tisch. Nach Überarbeitung der Pläne wird sich der Bedarf an Parkplätzen nun damit deutlich verringern.

**Exzellente Erreichbarkeit und Mobilität**

Für das mit S-Bahn und Tram hervorragend an die Berliner Innenstadt angebundene Areal soll ein Mobilitätskonzept mit einer eigens konzipierten Fahrradtiefgarage realisiert werden. Dieses sowie die Revitalisierung der ehemaligen Schlachthäuser zwischen Landsberger Allee, Otto-Ostrowski-Straße und Hermann-Blankenstein-Straße sind derzeit Gegenstand von Planungen. Die geplanten Freizeitangebote werden nette Cafés, aufregende Bars, Fitness Center und angesagte lokale Einzelhändler umfassen.

**Nutzerorientiertes Design**

Mit der Planung der architektonischen und nachhaltigen Gestaltung des Gesamtprojekts ist das renommierte Architekturbüro Gewers Pudewill aus Berlin beauftragt. Der Neubau soll eine DGNB-GOLD-Zertifizierung erhalten sowie nach WELL Building Standard zertifiziert werden. Die WELL-Zertifizierung zielt auf optimales Wohlbefinden und die Förderung der Gesundheit der Nutzer ab und entspricht somit dem Ansatz von HB Reavis. Außerdem ist eine Zertifizierung zur digitalen Konnektivität (WIRED Score) vorgesehen.

**Verwurzelt in der Gründerzeit**

Das von HB Reavis entwickelte Grundstück gehörte zu einem ursprünglich 50 Hektar großen Areal in unmittelbarer Nähe der Stadtbahn, das seit 1881 der wachsenden Metropole Berlin als „Central-Vieh- und Schlachthof“ diente. Die durch Luftangriffe im Zweiten Weltkrieg zu fast 80 Prozent zerstörten Gebäude wurden anschließend zum Großteil wiedererrichtet. Bis ins Jahr 1991 war der Zentralvieh- und Schlachthof der führende Betrieb der fleischverarbeitenden Industrie im Ostteil Berlins.

**Weitere Informationen zu HB Reavis:**

HB Reavis ist ein international tätiger Workspace Provider, der Immobilienprojekte entwickelt, baut und betreibt. Der Fokus liegt dabei auf der Steigerung der Produktivität und dem Wohlbefinden sowohl der Nutzer der Gebäude wie auch der Menschen in der Umgebung. HB Reavis ist mit Standorten in Großbritannien, Polen, Tschechien, der Slowakei, Ungarn und seit 2017 auch in Deutschland präsent. Seit seiner Gründung im Jahr 1993 hat das Unternehmen insgesamt über 1 Million Quadratmeter Gewerbeflächen realisiert. HB Reavis zählt mit mehr als 700 Mitarbeitern zu den führenden Projektentwicklern in Europa.

hbreavis.com

**Ansprechpartner:**

Birgit Haase, Marketing / PR Manager

HB Reavis Germany GmbH

T +49 30 586 199 110

M +49 1523 7705852

[birgit.haase@hbreavis.com](mailto:birgit.haase@hbreavis.com)

STÖBE Agentur für Kommunikation GmbH

T +49 30 816160330

presse@stoebekommunikation.com

* ENDE -